

# Antrag auf Grundsteuerbefreiung

An den  
Bürgermeister der Marktgemeinde Seeboden  
9871 Hauptplatz 1

Ich (Wir) beantrage(n) eine zeitliche Grundsteuerbefreiung gemäss § 1 des Grundsteuerbefreiungsgesetzes 1974, LGBl. Nr. 13/1975, in der derzeit geltenden Fassung, für die nachstehend genannte bauliche Anlage, soweit dadurch begünstigter Wohnraum geschaffen wurde.

I. a) **Eigentümer** (reicht der Raum der Tabelle nicht aus, ist ein Beiblatt anzufügen):

Name	Anschrift	Anteil

b) **Falls die bauliche Anlage auf fremden Grund und Boden steht:**

Name des Grundeigentümers: \_\_\_\_\_

c) **Lage des Objektes:**

Ort, Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_

Parz.Nr., Einlagezahl: \_\_\_\_\_

Katastralgemeinde: \_\_\_\_\_

II. **Haben Sie für die Errichtung der baulichen Anlage Förderungsmittel nach einem der folgenden Gesetze in Anspruch genommen?**

a) Wohnbauförderungsgesetz, BGBl.Nr. 280/1967 bzw. Wohnbauförderungsgesetz, BGBl.Nr. 482/1984  JA  NEIN

b) Landes-Wohn- und Siedlungsfondsgesetz,  JA  NEIN

Datum und Zahl der Zusicherung: \_\_\_\_\_

- III. Die bauliche Anlage ist ein  Neubau  
 Umbau  
 Einbau
- IV. Die bauliche Anlage wird als  Wohnhaus  
 Wochenendhaus  
 Ferienhaus benützt.
- V. Beschreibung der nutzbaren verbauten Fläche:

Bezeichnung Geschoße und Räume:	Nutzbare Flächen in m <sup>2</sup>	a) Eigenbenützung b) Vermietet an:

VI. Falls Wohnungen mit einer nutzbaren Fläche von mehr als 150 m<sup>2</sup> vorhanden sind, ist anzugeben:

a) Anzahl der Wohnungen über 150 m<sup>2</sup> \_\_\_\_\_

b) Für jede einzelne dieser Wohnungen ist anzugeben:

Wohnungs- Nummer	Name des Wohnungsinhabers	Nutzbare Fläche m <sup>2</sup>	Anzahl der zum Haushalt gehörenden Kinder

VII. Als Beilagen sind anzuschließen:

- a) der behördlich genehmigte Bauplan (Abänderungsplan)
- b) die Benützungsbewilligung
- c) falls Abschnitt II des vorliegenden Ansuchens zutrifft, die schriftliche Zusicherung über bewilligte Förderungsmittel
- d) der Einheitswertbescheid für die neugeschaffene Anlage (sofern er vorhanden ist, ansonsten wird um die Nachsendung gebeten)

Die Antragsteller erklären, dass die bauliche Anlage nur Wohnzwecken dient und dies der einzige ständige Wohnsitz ist.

Ich (Wir) versichere(n), die Angaben nach bestem Wissen gemacht zu haben und verpflichte(n) mich (uns), jederzeit alle gewünschten Auskünfte zu geben. Mir (uns) ist bekannt, dass falsche Angaben strafbar sind.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift(en):

---

Marktgemeinde Seeboden  
9871 Hauptplatz 1

Die angeführten Angaben wurden geprüft und entsprechen den Tatsachen.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Sachbearbeiter